



HESSISCHER LANDTAG

Änderungsantrag

19.01.2022
HHA

Fraktion der Freien Demokraten

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2022 (Haushaltsgesetz 2022) in der Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses
Drucksache 20/6873 zu Drucksache 20/6380

Inhalt des Antrags: **100 Hightech-Promotionsstipendien**

Einzelplan **15** Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 15 02 Förderung der Wissenschaft und Forschung
Buchungskreis: 2995

Förderproduktnummer 7
lt. Leistungsplan

Bezeichnung lt. Leistungsplan Projektförderung von Hochschulen und im Hochschulkontext, Forschungseinrichtungen, Bibliotheken und Archiven

<u>Leistungsplan:</u>	Veränderung		
	von	um	auf
	Beträge in 1.000 EUR		
Gesamtkosten	51.082,8	+1.000,0	52.082,8
Eigene Erlöse	3.766,7		3.766,7
Produktabgeltung	47.316,1	+1.000,0	48.316,1

Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Der globale Technologie-Wettbewerb ist heute intensiver und Wissen ein wichtigerer Wirtschaftsfaktor denn je. Mit der angekündigten Einrichtung eines Zentrums für Künstliche Intelligenz und der Schaffung von 20 KI-Professuren geht das Land Hessen einen ersten Schritt zur Stärkung der hessischen High-Tech-Forschungslandschaft. Es steht jedoch zu erwarten, dass die Besetzung der vorgesehenen Professuren nicht kurzfristig umsetzbar ist. So hat etwa die Expertenkommission Forschung und Innovation (EFI) in ihrem Jahresbericht 2019 die Ankündigung der Bundesregierung, 100 KI-Professuren in Deutschland einzurichten, als praxisfern kritisiert und alternativ die Vergabe von 1000 Promotionsstipendien vorgeschlagen. Hessen sollte dieser Empfehlung folgen und jährlich 50 Stipendien für Promotionsvorhaben in High-Tech Disziplinen wie beispielsweise KI, Quantentechnologie, BioTech/Bio-IT und Nanotechnologie ausloben. Dies macht die hessischen Hochschulen attraktiver für die Spitzenforscher und Fachkräfte der Zukunft und stellt die hessische High-Tech-Forschung über KI hinaus breit auf. Bis 2026 sollen insgesamt 250 Stipendien mit einer monatlichen Höhe von 1450 EUR und einer Laufzeit von 3 Jahren vergeben werden. Nach Vorbild des Deutschlandstipendiums sollen die Stipendien je zur Hälfte von privaten Geldgebern finanziert werden.

Wiesbaden, 18.01.2022

Für die Fraktion
der Freien Demokraten
Der Fraktionsvorsitzende:

René Rock